

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leser:innen,

wir begrüßen Sie herzlich zur ersten Newsletter-Ausgabe in diesem Jahr - mit Neuigkeiten aus den niedersächsischen Kommunen und neuen Angeboten für Familien, Akteurinnen und Akteure der Familienbildung und der Arbeit mit Kindern und Familien. Außerdem haben wir für Sie wieder bundesweite Informationen, Publikations- und Fortbildungshinweise. Unser **Fortbildungskalender auf dem Familienportal** ist bereits gut gefüllt und wird laufend ergänzt. Tipp: Nutzen Sie für Ihre Suche den Themen-Filter.

Wir nehmen Ihre Anregungen und Terminhinweise wie immer gern für die Berichterstattung im Niedersächsischen Familienportal auf. Übrigens: Unsere **Newsletter Väter in Niedersachsen** und **Kinderschutz Niedersachsen** informieren ebenfalls kostenlos und regelmäßig über kinder- und familienpolitische Themen sowie Angebote und Projekte in Niedersachsen.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



Aktuelles
Aus dem Ministerium
Aus den Kommunen
Themenschwerpunkt Familie & Beruf
Veranstaltungen und Fortbildungen
Publikationen
Aktionen, Preise und Ausschreibungen

AKTUELLES

Familienfreizeiten und Familienerholung in Niedersachsen

Damit auch Familien mit geringem Einkommen Kraft und Energie für den Alltag schöpfen können, fördert das Land Niedersachsen Familienurlaub und Familienfreizeiten. Die Zuschüsse zur Familienerholung für Familien mit niedrigen Einkünften können jetzt bei den Mitgliedsverbänden der Landesarbeitsgemeinschaft der

Freien Wohlfahrtspflege und der Arbeitsgemeinschaft der Familienverbände in Niedersachsen beantragt werden. [Mehr ...](#)



Kinder unter Druck: Zeugnisse als zusätzlicher Stressfaktor für Kinder

Das Kinder- und Jugendtelefon bietet jungen Menschen an sechs Tagen die Woche ein offenes Ohr - anonym, vertraulich und kostenlos. Auch eine Online-Beratung per Chat oder Mail ist möglich. Für Eltern steht zudem das Elterntelefon zur Verfügung. Besonders während der Zeugnisphase, wenn Lernstress oft auf familiäre Spannungen oder persönliche Probleme trifft, sind solche Unterstützungsmöglichkeiten von besonderer Bedeutung. Der Kinderschutzbund Niedersachsen nimmt die Zeugnisvergabe daher zum Anlass, auf die wachsenden psychischen Herausforderungen junger Menschen aufmerksam zu machen, und auf ein Hilfesystem, das dringend gebraucht wird, selbst jedoch zunehmend an seine Grenzen stößt. [Mehr ...](#)



Worte helfen Frauen 2026: Förderung geht weiter

Auch in diesem Jahr können niedersächsische Beratungsstellen im Rahmen des Projektes "Worte helfen Frauen" Übersetzungskosten abrechnen, die im Rahmen von Beratungsgesprächen mit Frauen in Not entstehen. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM



Mitten drin! Kinder und Jugendliche gestalten Demokratie mit

Kinder und Jugendliche haben das Recht auf gesellschaftliche Teilhabe. Mit dem Projekt "Mitten drin! - Demokratie leben" setzen der Kinderschutzbund Niedersachsen und das Niedersächsische Sozialministerium ein Zeichen für Beteiligung, Mitbestimmung und soziale Gerechtigkeit. Der Förderzeitraum des Projekts erstreckt sich vom 15. Februar 2026 bis zum 30. September 2027. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche in ihren Kompetenzen zu stärken, damit sie ihr Leben selbstbestimmt gestalten und aktiv an der Gesellschaft teilhaben können. Ab sofort können Anträge für entsprechende Angebote gestellt werden. [Mehr ...](#)

AUS DEN KOMMUNEN

Achim: Informationsveranstaltung für alleinerziehende Frauen

Unter dem Motto "Alleinerziehend, aber nicht allein" laden die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft sowie die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Verden und der Stadt Achim am 5. Februar 2026 zu einer Informationsveranstaltung für alleinerziehende Frauen ein. [Mehr ...](#)



Neuer wellcome-Standort in der Region Hannover

Das Team der Netzwerkkoordination Frühe Hilfen der Stadt Lehrte startet mit "wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt" in das neue Jahr. Familien, die sich in der turbulenten Zeit nach der Geburt ihres Babys Unterstützung wünschen und diese nicht bei Verwandten oder im Freundeskreis finden, können sich direkt an die Netzwerkkoordination Frühe Hilfen wenden. [Mehr ...](#)

Arbeitsminister Philippi kritisiert Vorstoß zur Einschränkung von Recht auf Teilzeit scharf

Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion in der CDU fordert in einem Antrag an den CDU-Bundesparteitag eine Einschränkung auf den Rechtsanspruch auf Teilzeit mit dem Titel "Kein Rechtsanspruch auf Lifestyle-Teilzeit". Der Niedersächsische Arbeits- und Gleichstellungminister Dr. Andreas Philippi kritisiert den Vorstoß scharf: "Arbeitsmarktpolitisch und gleichstellungspolitisch ein absoluter Irrweg." Die Stellungnahme ist nachzulesen auf ms.niedersachsen.de.



Erwerbstätigkeit von Müttern in Niedersachsen 2024: Überwiegend in Teilzeit, Umfang stark abhängig vom Alter des Kindes

In welchem Umfang Mütter und Väter minderjähriger Kinder dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen, prägt nicht nur den Familienalltag, sondern wirkt sich auch auf gesellschaftliche Strukturen und die Gesamtwirtschaft aus. Wie das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) mitteilt, waren 2024 in Niedersachsen laut Erstergebnissen des Mikrozensus 76,8% der Mütter und 92,6% der Väter, die mit mindestens einem minderjährigen Kind in einem Haushalt lebten, erwerbstätig. [Mehr ...](#)

Minister Philippi: Stellungnahme zu aktuellen Zahlen zur Erwerbstätigkeit von Müttern in Niedersachsen

Aktuelle Zahlen des Landesamtes für Statistik Niedersachsen zeigen, dass Mütter noch immer viel häufiger in Teilzeit arbeiten als Väter. Der niedersächsische Gleichstellungsminister Dr. Andreas Philippi verdeutlicht in einer Stellungnahme die Konsequenzen der strukturellen Benachteiligung von Frauen und fordert eine faire Aufteilung von Care-Arbeit auf Frauen und Männer. [Mehr ...](#)

"GanztagsBrückenHannover" sichert Rechtsanspruch ab 2026

Ab dem Schuljahr 2026/27 gilt bundesweit der gesetzliche Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder. Die Landeshauptstadt Hannover stellt sicher, dass alle Erstklässler:innen ab August 2026 ein verlässliches Betreuungsangebot erhalten - mit dem Modell "GanztagsBrückenHannover" auch an einigen Schulstandorten, an denen der reguläre Ganztagsbetrieb noch nicht umgesetzt werden kann. [Mehr ...](#)

Bundesrat für mehr Elterngeld und Ausweitung auf Pflegeeltern

Auf Initiative von Rheinland-Pfalz und Hamburg fordert der Bundesrat, das Elterngeld zu erhöhen und die Rolle von Pflegeeltern zu stärken. In seiner am 19. Dezember 2025 gefassten Entschließung begrüßt der Bundesrat die Pläne der Bundesregierung, die Einkommensgrenze sowie den Mindest- und Höchstbetrag des Elterngeldes spürbar anzuheben. Darüber hinaus begrüßen die Länder Pläne der

Bundesregierung, auch für Pflegeeltern ein Elterngeld einzuführen. Es sei unverständlich, warum dies noch nicht der Fall sei. [Mehr ...](#)



Studie: Familienplanung im Lebenslauf von Frauen in Niedersachsen

Kinder zu bekommen ist für mehr als die Hälfte der Frauen in Niedersachsen - dem Bundesland mit der höchsten Geburtenrate bundesweit - fester Teil ihres Lebensentwurfs. Eine stabile Partnerschaft spielt dabei eine wichtige Rolle: Das zeigt die Befragungsstudie "frauen leben 4. Familienplanung im Lebenslauf" des Bundesinstituts für öffentliche Gesundheit (BIÖG). Sie zeigt, wie Frauen im reproduktiven Alter leben - und wie stark ihre Entscheidungen zur Familienplanung von gesellschaftlichen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beeinflusst werden. [Mehr ...](#)

Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG): Länderbericht Familienplanung in Niedersachsen. Repräsentativbefragung frauen leben 4, Köln, 2025, 68 Seiten. Download der barrierefreien PDF auf sexualaufklaerung.de.

04.02.2026
online

DJI-Lunchbag Session: Midijob-Reformen 2022/23 und Übergänge in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung von Frauen

Kostenlose Veranstaltung der Online-Reihe "Familie am Mittag" des Deutschen Jugendinstituts mit aktuellen Ergebnissen der Familienforschung: Die Ausweitung der Midijob-Grenze in den Jahren 2022 und 2023 führte nicht dazu, dass mehr Frauen Jobs in diesem Einkommensbereich oder darüber hinaus aufnahmen. Dies ist insbesondere aus einer Perspektive der Geschlechterungleichheit relevant, da die Mehrheit der Beschäftigten in den subventionierten Arbeitsverhältnissen Frauen sind. Anmeldung über dji.de.

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

ab 29.01.2026
online

Digitaler Fach-Stammtisch des Landesjugendamts 2026

Die ersten Termine des Fach-Stammtisch des Landesjugendamts Niedersachsen (FaSta) stehen fest. In den kostenfreien Online-Veranstaltungen für Fach- und Führungskräfte und Interessierte aus der Kinder- und Jugendhilfe sowie angrenzenden Bereichen geht es um aktuelle Themen und Herausforderungen in der Kinder- und Jugendhilfe. Jeder Termin widmet sich einem spezifischen Thema, das sowohl theoretische Impulse von Expert:innen als auch praxisorientierte Lösungsansätze umfasst. [Mehr ...](#)

ab 03.02.2026
online

Infoveranstaltung: Kompaktkurse zur Qualitätsentwicklung Frühe Hilfen

Das NZFH bietet ab April 2026 drei Kompaktkurse zu den Themen Partizipation, politisch-strukturelle Verankerung und Wirkungsorientierung in den Frühen Hilfen an. Bis zum 6. März können sich Kommunen für die Teilnahme bewerben. Die Kurse bestehen aus sechs bis sieben Modulen und einer abschließenden Follow-Up-Veranstaltung. Sie laufen eineinhalb Jahre lang und finden überwiegend online

statt. Anfang Februar finden zu jedem der Kompaktkurse jeweils zwei Infoveranstaltungen statt. [Mehr ...](#)

ab 04.02.2026
online

Online-Reihe: DJI-Lunchbag Sessions "Familie am Mittag" - Aktuelle Ergebnisse der Familienforschung

Auch in 2026 bietet das Deutsche Jugendinstitut (DJI) wieder seine Online-Reihe "Familie am Mittag". Die kostenlose Veranstaltungsreihe will wissenschaftliche Forschungsergebnisse verständlich machen, mit den Erfahrungen und der Expertise der Fachpraxis rückkoppeln und in ihren interdisziplinären Bezügen und politischen Implikationen diskutieren. Das Programm richtet sich an Interessierte aus Wissenschaft, Politik und Fachpraxis. [Mehr ...](#)

ab 05.02.2026
online

Family Skills - Neue Perspektiven für die Herausforderungen im Familienalltag

Die Online-Reihe der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen und der Katholischen Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim e.V. geht auch in 2026 weiter: An sechs Donnerstagen geht es darum, wie der Familienalltag entspannter und konfliktärmer gelebt werden kann. Zusätzlich können Familien sich auch zu vertiefenden Reflexionstreffen anmelden, bei denen die Referentinnen auf ihre spezifischen Herausforderungen eingehen und gemeinsam Lösungen entwickeln. [Mehr ...](#)

10.02.2026
Braunschweig

Mädchen*/Frauen und Finanzen

Veranstaltung der LAG Mädchenpolitik Niedersachsen e.V. mit spannenden Inputs zu allen Themen rund um Finanzen und Mädchen*arbeit: Austauschformate zu den Themen "Suchtmittelmissbrauch", "Drittmittelakquise" und "Kaufsucht". Eingeladen sind Fachkräfte und aktive Frauen aus dem Bereich Mädchen*arbeit. Anmeldefrist: 03.02.2026. [Mehr ...](#)

16.02.2026
online

Kinder leicht erziehen: Online-Reihe der Familien-Bildungsstätten in Niedersachsen

Die kostenlose Online-Reihe der niedersächsischen Familienbildungsstätten mit Erziehungsthemen aus dem Familienalltag für Eltern und andere Interessierte geht weiter. Einmal im Monat jeweils um 20.00 Uhr geben Expert:innen Input zu wechselnden Themen. Motto der nächsten Veranstaltung ist "Mein High Need Baby - wenn Babys viel weinen". [Mehr ...](#)

19.02.2026
Hannover

Bündnis Niedersachsen packt an: Netzwerkkonferenz zu Demokratie, Integration und Zusammenhalt

Die 10. Netzwerkkonferenz nimmt in den Blick, wie das Bündnis künftig noch stärker genutzt werden kann, um Engagierten den Rücken zu stärken und demokratische Werte aktiv zu verteidigen. Gemeinsam wird diskutiert, welchen Beitrag eine erfolgreiche Integrationspolitik und eine starke Zivilgesellschaft für eine krisen-feste Demokratie leisten können. Im Fokus stehen dabei Austausch, Vernetzung und praxisnahe Impulse - vom "Marktplatz der Ideen" mit über 50 Initiativen aus ganz Niedersachsen bis hin zu Foren, Workshops und einer hochkarätig besetzten

Podiumsdiskussion. Übrigens: Auch die Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung ist mit ihren Projekten und Webportalen dabei! Besuchen Sie uns gerne auf dem Marktplatz der Ideen. Anmeldefrist: 08.02.2026. [Mehr ...](#)

19.02.2026
online

Schutz im Netz - sexualisierter Gewalt im Internet begegnen

In der interaktiven Schulung der Kindernothilfe e.V. setzen sich die Teilnehmenden mit grundlegendem Wissen zu mediatisierter sexualisierter Gewalt auseinander. Neben Definitionen und rechtlichen Grundlagen steht die Sensibilisierung und die Vermittlung von Handlungssicherheit anhand von Fallbeispielen im Fokus. Anmeldefrist: 16.02.2026. [Mehr...](#)

25.02.2026
online

**VÄTER IN
NIEDERSACHSEN**

Väter im Familienalltag: Bildungsurlaub für Väter mit ihren Kindern

Auch in 2026 nimmt das Niedersächsische Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle" mit einer Reihe von Online-Fachgesprächen Chancen und Herausforderungen der Väterarbeit in den Blick. Bei der ersten Veranstaltung in diesem Jahr berichtet Hendrik Dane, pädagogischer Mitarbeiter der Katholischen Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim e.V. (KEB), von seinen Erfahrungen mit Bildungsurlaub für Väter mit ihren Kindern und beantwortet Fragen zum Format Bildungsurlaub. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldefrist: 20.02.2026. [Mehr ...](#)

26.02.2026
online

VäterWerkstatt 2026: Infoveranstaltung

Im April startet die VäterWerkstatt 2026 für Multiplikator:innen in der Väterarbeit. Bereits zum vierten Mal vermittelt die Fortbildung der AEWB in einer Mischung aus Präsenztagen und Online-Modulen Fachwissen und Methoden, mit denen Bildungsangebote für Väter entwickelt und umgesetzt werden können. Für Interessierte gibt es dazu eine Infoveranstaltung. Die Qualifizierung wird vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung gefördert. [Mehr ...](#)

ab 05.03.2026
Hannover
Braunschweig
Osnabrück
Papenburg

Fachkraft / Fachberatung im Kinderschutz 2026

Auch in 2026 gibt es in Kooperation und mit Förderung des Niedersächsischen Sozialministeriums mehrere Basiskurse zur Kinderschutzfachkraft sowie Aufbaukurse zur Fachberatung im Kinderschutz. Durchgeführt werden sie von der BAG Die Kinderschutz-Zentren. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Mehr Informationen dazu auf kinderschutz-niedersachsen.de.

ab 10.03.2026
online

Kollegiale Beratung und Aufbau von Netzwerken in der Kindertagespflege

Im Jahr 2026 bietet das Niedersächsische Kindertagespflegebüro wieder zwei Gruppen der Kollegialen Beratung im Online-Format an. Die Kollegiale Beratung richtet sich an Fachkräfte in der Beratung, Vermittlung, Begleitung und / oder Qualifizierung in der Kindertagespflege sowie an Fachkräfte, die konzeptionelle und / oder steuernde Verantwortung tragen. Anmeldefristen: 02.03. / 03.03.2026. [Mehr ...](#)

ab 18.03.2026
online

Digitale Sprechstunden zu Familien in besonderen Belastungslagen

Auch in diesem Jahr bietet das Nationale Zentrum Frühe Hilfen in Kooperation mit der Universitätsmedizin Rostock und der Uniklinik Ulm digitale Sprechstunden für Fachkräfte, die Familien in unterschiedlichen Arbeitsbereichen unterstützen und versorgen. Expert:innen vermitteln Grundlagen und Handlungsempfehlungen zu einem vorgegebenen Thema und beantworten Fragen. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Die ersten beiden Themen und Termine stehen bereits fest. Anmeldungen sind ab sofort möglich. fruehehilfen.de

ab 18.03.2026
online

Digitale Netzwerkrunden Frühe Hilfen 2026

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen bietet auch 2026 wieder digitale Netzwerkrunden an. Die Anmeldung für neun verschiedene Termine ist ab sofort möglich. Für viele der stark nachgefragten Veranstaltungen gibt es bereits Wartelisten. Freie Plätze gibt es noch für den Termin im Juni, das Wunschthema im November und den Jahresrückblick zu allen Themen im Dezember. [Mehr ...](#)

14.04.2026
online

Einsamkeit bei Kindern und Jugendlichen: Erkennen, Verstehen, Begleiten

Einsamkeit bei Kindern und Jugendlichen ist ein Thema, das in pädagogischen Kontexten zunehmend an Bedeutung gewinnt. Viele junge Menschen und auch kleinere Kinder erleben Phasen des Rückzugs oder des Nicht-Gesehen-Werdens. Die kostenlose Veranstaltung der Agentur für Erwachsenenbildung geht der Frage nach, wie Anzeichen von Einsamkeit erkannt, verstanden und einfühlsam begleitet werden können. [Mehr ...](#)

ab 26.08.2026
Lingen
Aurich
Bad Bederseka
Hannover

Multiplikator:innenschulung: Kinder und Jugendliche in Familien mit Partnerschaftsgewalt stärken

Ab sofort sind Interessensbekundungen zur kostenlosen Multiplikator:innen-schulung "Kinder und Jugendliche in Familien mit Partnerschaftsgewalt für Lehrkräfte und Fachkräfte der Sozialen Arbeit in Niedersachsen 2026-2027" möglich. Die mehrteilige Schulung mit Blockseminaren, Selbstlernzeiten und Coachinganteilen ist Teil eines Pilotprojekts, das vom Institut für Schule, Jugendhilfe und Familie e.V. unter der Leitung von Prof. Dr. Angelika Henschel (Leuphana Universität Lüneburg) durchgeführt wird. Anmeldefrist: 01.06.2026. [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).



Handreichung zur grenzüberschreitenden Einzelfallarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe

Jugendämter und Gerichte sind zunehmend mit grenzüberschreitenden Fragestellungen bei Kinderschutz, Kindesentführungen, Platzierungen im Ausland und der Schnittstelle zum Migrationsrecht konfrontiert. Um Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe zu unterstützen, hat der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. seine Handreichung aktualisiert. Sie zeigt anhand von Beispielen aus der täglichen Praxis des Internationalen Sozialdienstes (ISD) im Deutschen Verein mögliche Handlungswege zu typischen Konstellationen auf, gibt Informationen zum rechtlichen Rahmen, formuliert Verfahrensabläufe und benennt Ansprechpersonen. Dabei werden die Themen Kinderschutz, Kindesentführung, Platzierung im Ausland, unbegleitete minderjährige Geflüchtete, Handel mit und Ausbeutung von Minderjährigen, Verschleppung sowie Umgangs- und Sorgerechtskonflikte näher beleuchtet. Um die unterschiedlichen Lösungsansätze im Bereich der Einzelfallarbeit mit Auslandsbezug zu veranschaulichen, werden beispielhaft die Jugendhilfesysteme von Polen, Spanien und dem Libanon skizziert. [Mehr ...](#)

Handreichung des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. zur grenzüberschreitenden Einzelfallarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe, 2025, 74 Seiten. Kostenloser Download auf [deutscher-verein.de](https://www.deutscher-verein.de) (PDF).



Wimmelbild: Hygieneregeln in der Kita

Die Vernetzungsstelle Kitaverpflegung der Verbraucherzentrale Niedersachsen hat neues Bildungsmaterial für die Kindertagesbetreuung entwickelt. Ein Lernplakat mit Wimmelbild vermittelt kindgerecht wichtige Hygieneregeln beim Umgang mit Lebensmitteln gemäß des Lernbereichs "Körper - Bewegung - Gesundheit" aus dem niedersächsischen Orientierungsplan. Vom Umbinden einer Schürze über das Abschmecken und Probieren von Speisen bis zum Verarzten kleiner Verletzungen oder der Nies- und Hust-Etiquette: In vielfältigen Alltagssituationen zeigt das neue Material, was bei der gemeinsamen Mahlzeit und der Zubereitung von Speisen innerhalb der Kindergruppe zu beachten ist. Die Szenen regen zur Beobachtung und zum Gespräch an und vertiefen das Wissen spielerisch. [Mehr ...](#)

Das neue Bildungsangebot steht auf der Website der Vernetzungsstelle Kitaverpflegung kostenfrei als Download zur Verfügung und kann in DIN A3 oder DIN A4 ausgedruckt werden: [Wimmelbild \(PDF\)](#), [Detailansicht \(PDF\)](#)



Handlungsempfehlungen für die Erfassung und Förderung der sprachlichen Entwicklung in der frühen Kindheit

Die sprachliche Entwicklung von Kindern zu verbessern, ist der aktuellen Bundesregierung ein Anliegen. In einer vom Paritätischen Gesamtverband veröffentlichten Expertise legt ein interdisziplinäres Wissenschaftsteam aus Pädagogik, Logopädie und Sprachwissenschaft nun konkrete Empfehlungen vor. Die Expertise gibt Handlungsempfehlungen, wie in Kindertageseinrichtungen eine bedarfsgerechte sprachliche Bildung umgesetzt werden kann, die eine gezielte individuelle Unterstützung von Kindern in Alltagssituationen bietet. Grundlage dafür sind die regelmäßig erfassten Entwicklungsstände der Kinder und tragfähige pädagogische Beziehun-

gen mit qualifizierten Fachkräften. Gleichzeitig macht die Expertise deutlich, dass nicht alle Probleme der Kommunikations-, Sprach- und Sprechentwicklung in Kindertageseinrichtungen gelöst werden können.

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e.V. (Hrsg.): Erfassung und Förderung der sprachlichen Entwicklung im Kontext der Kindertagesbetreuung. Handlungsempfehlungen für geeignete Maßnahmen und Konzepte aus interdisziplinärer Sicht, 2026, 47 Seiten. Kostenloser Download auf [der-paritaetische.de](https://www.der-paritaetische.de).



Handreichung zur inklusiven Pflegekinderhilfe

Wie leben Pflegekinder mit Behinderung? Was brauchen sie? Und was sollte ein künftiges Kinder- und Jugendhilfe-Gesetz berücksichtigen? Diese Fragen behandelt die Handreichung des Bundesverbands behinderter Pflegekinder e.V. Sie ist das Ergebnis eines breit angelegten Beteiligungsprozesses, der konsequent aus der Selbsthilfe heraus initiiert und umgesetzt wurde. Die Handreichung richtet sich gezielt an Politik, Verwaltung und Fachpraxis. Sie bietet praxisnahe Impulse, um inklusive Pflegekinderhilfe strukturell weiterzuentwickeln und die Rechte von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen im Pflegekinderwesen nachhaltig zu stärken. [Mehr ...](#)

Bundesverband behinderter Pflegekinder (Hrsg.): Handreichung zur inklusiven Pflegekinderhilfe, 2025, 103 Seiten. Kostenloser Download auf bbpflegekinder.de (PDF).



Ein guter Start - Informationen zur Eingewöhnung

Der Start in die Kindertagespflege ist ein wichtiger Schritt - für Kinder, Eltern und Kindertagespflegepersonen. Die in 2025 neu aufgelegte, überarbeitete Broschüre des Niedersächsischen Kindertagespflegebüros zeigt, wie eine einfühlsame Eingewöhnung gestaltet wird, warum sie für alle Beteiligten so bedeutsam ist und welche Modelle sich bewährt haben. Praktische Tipps unterstützen dabei, den Übergang in die Kindertagespflege gut zu begleiten.

Niedersächsisches Kindertagespflegebüro: Ein guter Start. Informationen zur Eingewöhnung von Kindern unter drei Jahren in der Kindertagespflege, Göttingen, 2025, 23 Seiten. Kostenloser Download auf kindertagespflege-nds.de.



Sicher im Internet - Informationen für Eltern

Digitale Medien können faszinieren, bilden und verbinden. Doch sie bringen auch Herausforderungen mit sich. Eltern stehen dabei oft vor vielen Fragen: Wie begleite ich mein Kind, ohne es zu überfordern oder zu kontrollieren? Welche Regeln sollte ich zu Hause rund um die digitale Mediennutzung aufstellen? Eltern müssen dabei keine Technikexpert:innen sein. Entscheidend ist, dass Kinder spüren: Ich kann mit Mama oder Papa über alles reden, was ich online erlebe. Wenn Erwachsene interessiert nachfragen und gemeinsam mit ihren Kindern digitale Angebote entdecken, entsteht Vertrauen - und Kinder lernen, sich sicher und selbstbewusst in der Onlinewelt zu bewegen. Die Landesstelle Jugendschutz hat dazu eine neue Broschüre für Eltern veröffentlicht. Sie informiert über die Chancen und Risiken rund um die Internetnutzung von Kindern.

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien

Vom **22. bis 28. Februar 2026** rückt NACOA Deutschland wieder Kinder aus sucht-belasteten Familien eine Woche lang in den Fokus der Öffentlichkeit und der Medien, damit deutlich wird: Jedes fünfte bis sechste Kind in Deutschland wächst mit einem suchtkranken Elternteil auf. Unter dem Motto "Wir werden sichtbar" werden in ganz Deutschland rund 100 Veranstaltungen und Aktionen stattfinden. Alle Termine zu geplanten Aktionen sowie Informationen und Ideen zum Mitmachen auf coa-aktionswoche.de.



Deutscher Kita-Preis 2026: Jetzt bewerben!

Bis zum **20. März 2026** sind Kitas und lokale Bündnisse aus ganz Deutschland aufgerufen, sich für den Deutschen Kita-Preis 2026 zu bewerben. Auch die Bewerbung von Netzwerken Frühe Hilfen ist möglich. Der mit insgesamt 110.000 Euro dotierte Preis des Bundesfamilienministeriums, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung sowie weiterer Partner wird in zwei Kategorien verliehen: "Kita des Jahres" und "Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres". Alle Infos dazu auf deutscher-kita-preis.de. Außerdem können auch in diesem Jahr Eltern und Fachkräfte Kitas und lokale Bündnisse für den Deutschen Kita-Preis vorschlagen. Alle Infos dazu auf deutscher-kita-preis.de/empfehlung.

Wettbewerb "Gute Nachbarschaft" 2026

Im Rahmen der Modellförderung "Gemeinwesenarbeit und Quartiersmanagement" des Landes Niedersachsen ist der Wettbewerb "Gute Nachbarschaft" gestartet. Gesucht werden innovative Projekte zur Förderung der Integration und der Teilhabe in städtischen und ländlichen Gebieten mit besonderen sozialen, demografischen sowie integrativen Herausforderungen. Bewerbungen sind vom **2. Februar 2026 bis zum 26. März 2026** möglich. Inhaltlich wird sich die Auslobung an der von 2025 orientieren. Die Auslobung mit allen Informationen zum Wettbewerb und den Förderbedingungen finden Sie auf der Webseite gwa-nds.de. Der Förderzeitraum beträgt maximal drei Jahre. Die Förderhöhe bleibt bei 60.000 Euro pro Jahr beziehungsweise 120.000 Euro pro Jahr bei mehreren Gebieten pro Antragstellenden.



Weltspieltag 2026

"Spielen verbindet - auch digital!" ist das Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag am **11. Juni 2026**. Damit will die Kinderrechtsorganisation gemeinsam mit seinen Partnern im "Bündnis Recht auf Spiel" auf die besondere Bedeutung des Gaming als wesentlichem Bestandteil der Lebenswelten junger Menschen aufmerksam machen. Kommunen, Vereine, Initiativen und Bildungseinrichtungen sind aufgerufen, mit einer Aktion teilzunehmen. recht-auf-spiel.de

IMPRESSUM

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit dem Themenportal vaeter-in-niedersachsen.de

Herausgeberin

Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.

Sodenstraße 2 | 30161 Hannover | kontakt@guv-ev.de

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Titelbild Seite 1: Ilya Semenov | unsplash.com

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Januar / Februar 2026, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 23. Februar 2026.

Weitere Webportale der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung

kinderschutz-niedersachsen.de | vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu | prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de | worte-helfen-frauen.de | gewaltschutz-niedersachsen.de